



97816 Lohr a. Main

Nägelsestr. 8

E-Mail: [verwaltung@gws-lohr.de](mailto:verwaltung@gws-lohr.de)

Tel: 09352-5004250

- 
- Mittelschule
  - Mittlere Reife Zug
  - Ganztagsklassen
  - Nachmittagsbetreuung
  - Bläserklasse



### Wege zum Ziel

- Lebenskompetenzen erfahren
- Berufsvorbereitung begleiten
- Grundfähigkeiten vermitteln
- Werte erleben
- Ganzheitliche Bildung spüren



## Das Konzept unserer Ganztagschule

### Das Konzept der Ganztagschule unterliegt dem Schulprofil der **Gustav-Woehrnitz MittelSchule Lohr:** **GWS – gemeinsam arbeiten.wertschätzen.stärken.**

Ziele, die in den Ganztagsklassen verwirklicht werden sollen sind

- die verstärkte individuelle Förderung
- die Stärkung der sozialen Kompetenz
- die Förderung der Gesundheit
- die verstärkte Schulung von Alltagskompetenzen
- und die Vermittlung von Werten und kultureller Bildung.

Der Ganzttag ist das Herzstück der Mittelschule Lohr. Mitarbeiter und Schüler des Ganztages sind der Motor vieler Schulentwicklungsprozesse und führten letztendlich dieses Schuljahr zur Auszeichnung mit dem Schulprofil Inklusion. Kinder mit und ohne sonderpädagogischem Förderbedarf arbeiten, lernen und leben zusammen an der Schule und dies in besonderem Maße im Ganzttag.

Kinder und Jugendliche werden in ihrer großen Heterogenität als ein Geschenk anerkannt. Sie zeichnen die große Qualität des Schulalltags im GT aus. Diese Ausstrahlung reicht bis in die Regel- und Mittlere-Reife-Klassen.

Mit dieser Willkommenskultur lässt sich die neue Herausforderung – die Aufnahme und Integration Kinder Asylsuchender – besonders im Ganzttag annehmen und positiv gestalten

Der Ganztagsunterricht findet zwischen 8.00 Uhr und 16.00 Uhr statt. Um den langen Tag in der Ganztagsklasse bewältigen zu können, benötigen die Schülerinnen und Schüler einen deutlich rhythmisierten Tagesablauf, d.h. Phasen anstrengender geistiger Arbeit wechseln ab mit Phasen der Entspannung und Praxis. Um eine sinnvoll Rhythmisierung zu gewährleisten, finden sich im Tagesablauf Kernelemente, die den Tagesablauf strukturieren. Dies sind die Studierzeit 1 und 2. Vervollständigt werden diese Elemente durch die Themenzeit, die Mittagspause, den Fachunterricht und den Projektunterricht.

Kernelemente im Ablauf des Ganztages sind die sogenannte Studierzeit 1+ 2 die in allen Jahrgangsstufen gleichermaßen in der 1. und 8. Stunde durchgeführt wird. In Anwesenheit der Lehrkräfte und der Tutoren – Schülerinnen und Schüler aus der Jahrgangsstufe 10 - arbeiten die Schüler an differenziert gestellten Aufgaben im Silentium, wiederholen Unterrichtsstoff oder bereiten sich auf eine anstehende Probearbeit vor. Die gegenseitige Unterstützung gilt als Prinzip der Studierzeit (Schüler-Tutoren-Lehrer).

In zwei GT-Klassen (GT 5 und GT 9) wurde im Januar 2015 die Studierzeit 1 eingeführt. Dies wird im kommenden Schuljahr für alle Klassen verpflichtend. In der



Studierzeit 1 wird in der ersten Stunde auf den Tag vorbereitet: Materialien werden geordnet, Vokabeln gelernt, für anstehende Proben gelernt, vertieft an Lernmaterialien gearbeitet, Unverstandenes nochmals erklärt.

In der GT 5 wird die Studierzeit noch stark durch den Klassenlehrer angeleitet und strukturiert. Ziel ist es aber, die Kinder mit zunehmendem Alter in ihren eigenen Lernprozess zu entlassen und sie zu unterstützen für den eigenen Lernprozess Verantwortung zu übernehmen.

Diese zunehmende Selbstständigkeit wurde auch geschaffen durch die zwei zeitlich festgelegten Studierzeitschienen. In jeder Jahrgangsstufe ist bekannt, was erwartet und gefordert wird. Dies bietet für die Schülerinnen und Schüler, aber auch für die Kollegen und Kolleginnen Sicherheit und Stabilität.

Die Mittagspause mit dem gemeinsamen warmen Mittagessen in der Mensa wird in der GWS als sehr wichtig erachtet. Das Beisammensitzen, Erzählen aber auch die Absolvierung von Tischdiensten fördert das soziale Miteinander und die Übernahme von gegenseitiger Verantwortung. Mittagessen im Klassenverbund ist Bedingung.

Am Nachmittag erwartet die GT-Schüler neben Fachunterricht die sogenannte Themenzeit. Sie ist aus einer Idee aus der Teilnahme am Netzwerk „ganztätig lernen“ entstanden.

Die Themenzeit ist entweder projektorientiert oder als Lerntheke gestaltet. Dies zu Themen, die sich aus dem Unterricht ergeben oder aktuelle gesellschaftliche oder politische Themen aufgreifen. Nach Absprache mit der Schulleitung können zwei Stunden Studierzeit 1 durch eine weitere Themenzeit ersetzt werden.

An ein oder zwei weiteren Nachmittagen durchlaufen alle Kinder im festgelegten Wechsel eine Vielzahl an Projektangeboten. Der Klassenverband wird aufgelöst, eine Durchmischung der Jahrgangsstufen ausdrücklich erwünscht.

(Siehe Projekteinteilung in den GT-Klassen)



## Klassenstundenplan der GT 5 mit Studierzeit 1 + 2, Themenzeit

Zeit	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.00 -8.45	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	Mathematik
8.45 -9.30	Englisch	Mathematik	GSE	PCB	Religion
	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
9.45 -10.30	Religion	Deutsch	Mathematik	WTG	Englisch
10.30- 11.15	Mathematik	Deutsch	Mathematik	WTG	Deutsch
	Pause	Pause	Pause	Pause	Pause
11.30 -12.15	FöU	Kunst	Englisch	Musik	Sport
12.15 -13.00	Mittagspause	Kunst	Mittagspause	Mittagspause	Sport
13.00 - 13.45	PCB	Mittagspause	Englisch	Musik	
13.45 -14.30	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	Studierzeit	
14.30 -15.15	Deutsch	Projekt	GSE	Themenzeit	
15.15 -16.00	AWT	Projekt	Deutsch	Themenzeit	

## Projekteinteilung in den GT - Klassen

Montag 14.30 – 16.00 Uhr	Dienstag 14.30 – 16.00 Uhr	Donnerstag 14.30 – 16.00 Uhr
<b>GT 6/ GT7</b>	<b>GT6/ GT7</b>	<b>GT9</b>
Mountainbike (R. Wiesmann/ W. Then)	Ballspiele (M. Schäfer)	
Juze (M. Lembach)	Fitness (S. Gottschalk)	Powerpoint (R. Hock)
Kinderjoga (M. Decker)	Band/ Musik (G. Fath)	Fitness (H. Fitzner)
Tanz/ Bewegung (P. Henning)	Schulhausgestaltung (K. Gehret)	
	<b>GT 5</b>	<b>GT5</b>
	Tastschreiben (H. Kruthoffer)	Bläser I
	Garten/ Küche (S. Späth)	Bläser II
	Sport (J. Schmitt)	



### **Kennzeichen Studierzeit:**

- Silentiumszeit
- Vor- und Nachbereitungszeit für Fachunterricht angeleitet durch den Klassenlehrer/ Tandemlehrer
- teilweise klassenübergreifend
- hohes Maß an Selbstständigkeit
- stetige Zunahme der Übernahme von Verantwortung für den eigenen Lernprozess im Schuljahr und in den jeweiligen Jahrgangsstufen
- Unterstützung durch Lerntutoren
- Einzelarbeit oder Partnerarbeit
- Lernmaterial wird zur Verfügung gestellt

### **Kennzeichen Themenzeit:**

- projektorientierter oder Lernthekenunterricht durch den Klassenlehrer
- Inhalte ergeben sich aus dem Lehrplan und dem Unterricht
- Inhalte ergeben sich aus aktueller gesellschaftlicher/ politischer Themen
- verstärkte Umsetzung des Methodencurriculums
- verstärkt Partner- und Gruppenarbeit

### **Kennzeichen Mittagspause:**

- gemeinschaftliche Unternehmung der Klasse
- Achten auf Tischmanieren
- Soziales Lernen (Abwasch- und Tischdienst)
- Freizeit in Ruhesesseln der Bibliothek
- Freizeit auf dem Gelände der GWS

### **Kennzeichen Fachunterricht:**

- Klassen- und Fachlehrer
- Unterrichtsinhalte aus dem Lehrplan (Trimesterplan)
- Mischung aus lehrerzentrierten und handlungsorientiertem Unterricht
- Umsetzung des Methodencurriculums

**Kennzeichen Projektzeit:**

- Projektleiter (Honorarkraft) oder Lehrer
- Angebot aus Kultur und Sport: Jugendzentrum, Tanz, Mountainbike, Bläserklasse, Ballspiele, Theater, Kinderjoga
- Klassenübergreifend

**Rahmenbedingungen**

**Ganztag:** bayerische Mittelschule, gebundenes und offenes Ganztagsangebot seit 2006/ 2007, teilnehmende Schülerinnen und Schüler 91 (gebundener Ganztag); 32 Schülerinnen und Schüler (offener Ganztag)

**Schüler/innenzahl:** 302

**Kooperationspartner:** Zweckverband Schul- und Sportzentrum Lohr

**Personal:** Entsprechend der Anzahl der benötigten Unterrichtsstunden sind Lehrerinnen und Lehrer des bayerischen Staates im Ganztag tätig. Zudem sind 9 Projektleiter, die auf Honorarbasis bezahlt werden im Unterricht eingebunden.

**Gelingensfaktoren:**

- passgenaue Rahmenbedingungen (genügend Klassenzimmer, Raum...)
- finanzielle Sicherheit und gesichertes Stundenkontingent
- verlässliche und motivierte Projektpartner
- verlässlicher Kooperationspartner
- durchdachtes Ganztagskonzept (sinnvolle Verknüpfung des Vor- und Nachmittags)
- Unterstützung durch Eltern
- GT-Lehrer im Stundenplanteam

und unabdingbar

- ein motiviertes, begeistertes GT-Lehrerteam, das von allen Kollegen gestützt und getragen wird



Die Grundidee der **Gustav-Woehrnitz Mittelschule Lohr** **gemeinsam arbeiten.wertschätzen.stärken** dient wie oben beschrieben als Maßstab für alle Ideen und Umsetzungen im gebundenen Ganzttag. Der Ganzttag wird daran gemessen, wie diese Grundideen umgesetzt werden.

